

# **KES/KPMG-Sicherheitsstudie 2002**

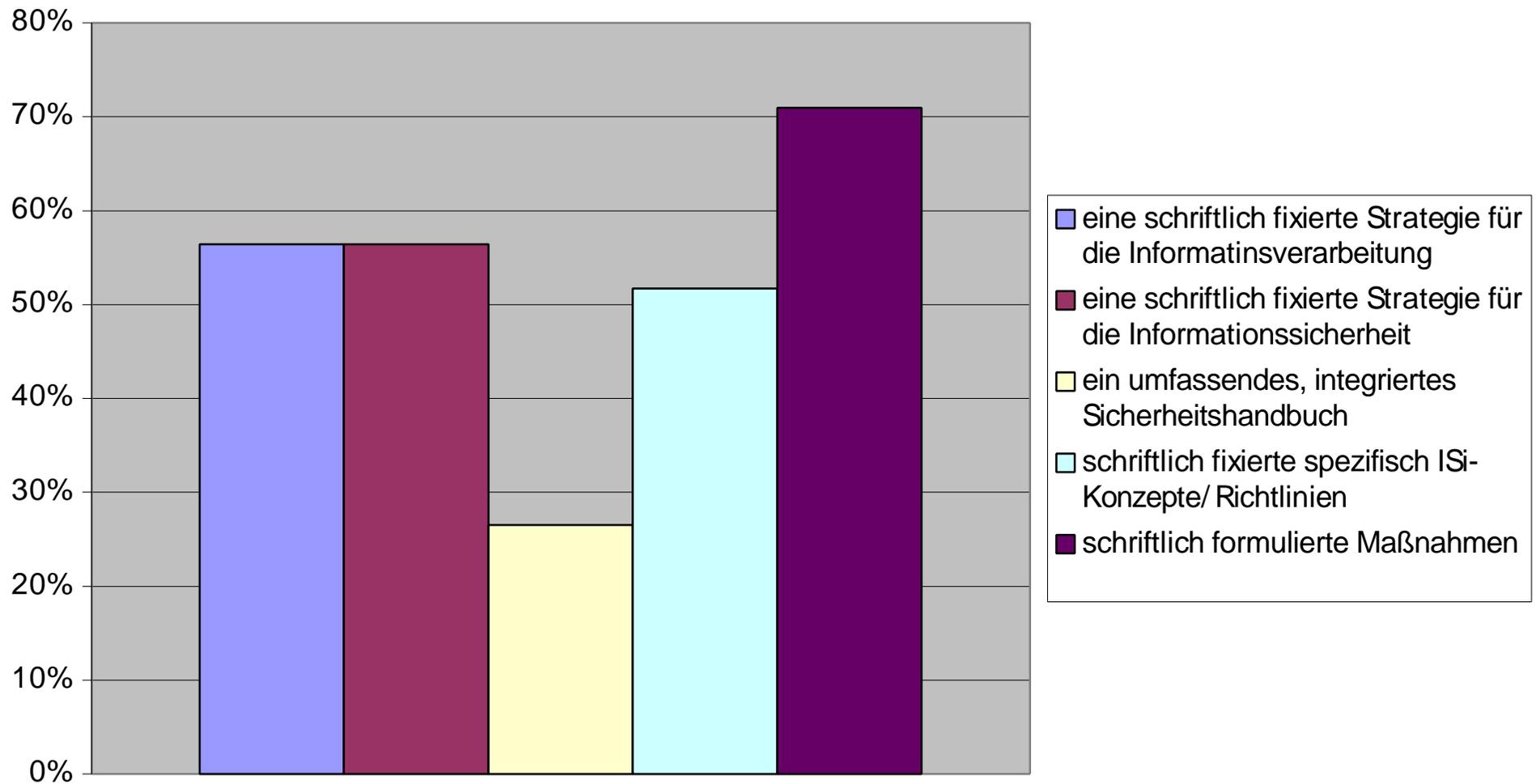
## Kapitel 3: ISi-Strategie und -Konzept

UIMC Dr. Vossbein GmbH & Co KG, Wuppertal

## 3.01

<b>Gibt es in Ihrem Haus...?</b>		
Basis der Prozentuierung:	234	
	Nennungen	Prozentual
eine schriftlich fixierte Strategie für die Informationsverarbeitung	132	56%
eine schriftlich fixierte Strategie für die Informationssicherheit	132	56%
ein umfassendes, integriertes Sicherheitshandbuch	62	26%
schriftlich fixierte spezifisch ISi-Konzepte/Richtlinien	121	52%
- zum Einsatz von Verschlüsselung	78	33%
- zur Handhabung sensibler/kritischer Daten	158	68%
- zur Nutzung von Internet, E-Mail, ...	202	86%
- zum Softwareeinsatz auf PCs	183	78%
- zur Nutzung mobiler Endgeräte (Notebook, PDA, ...)	135	58%
schriftlich formulierte Maßnahmen	166	71%

## Strategien/ Maßnahmen - ISi

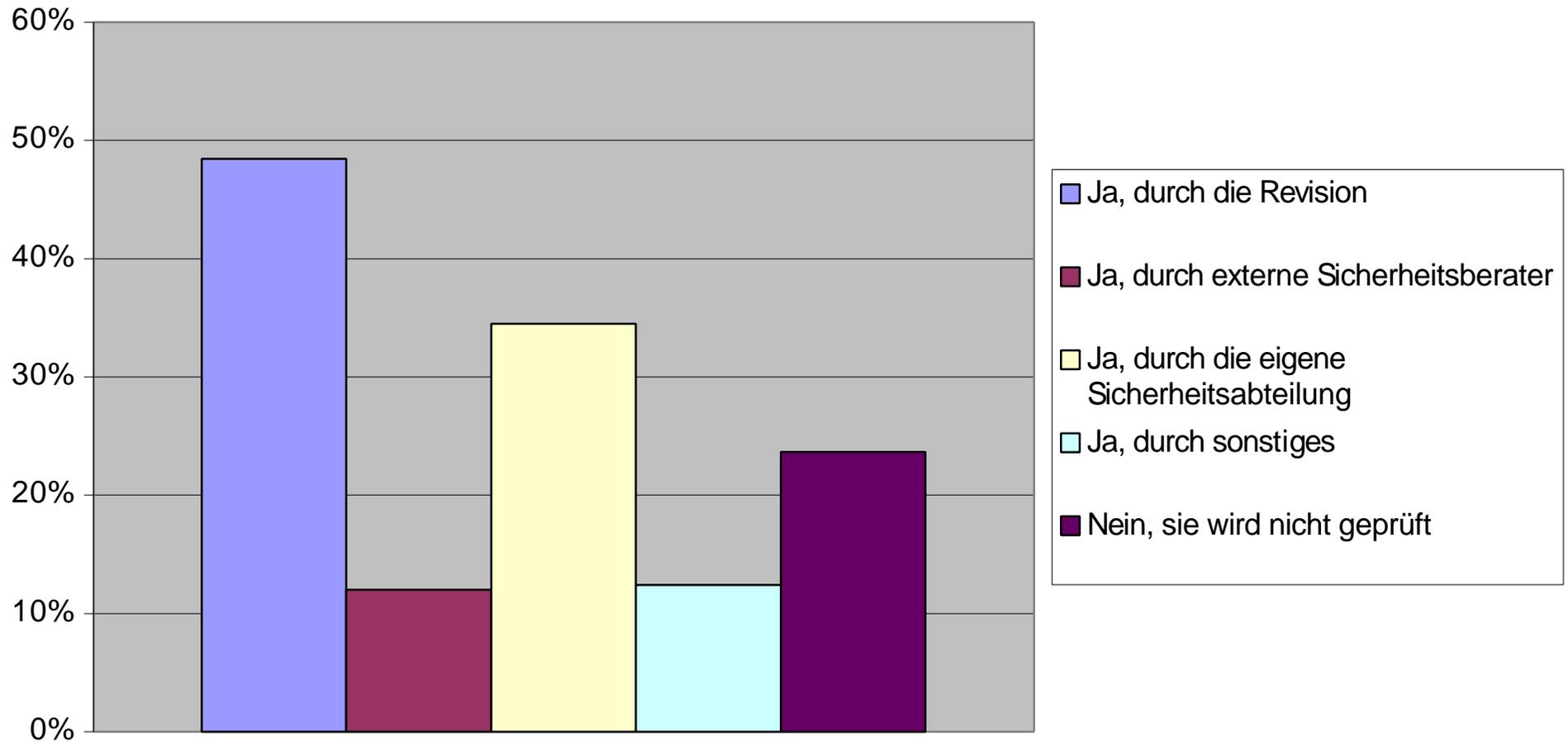


3.02

<b>Wird die Einhaltung der vorgesehenen Maßnahmen geprüft? (Mehrfachnennungen möglich)</b>		
Basis der Prozentuierung:		258
	Nennungen	Prozentual
Ja, durch die Revision	125	48%
Ja, durch externe Sicherheitsberater	31	12%
Ja, durch die eigene Sicherheitsabteilung	89	34%
Ja, durch sonstiges	32	12%
Nein, sie wird nicht geprüft	61	24%

Keine Angaben: 2

## Verantwortlichkeit für die Überprüfung der Einhaltung der Maßnahmen

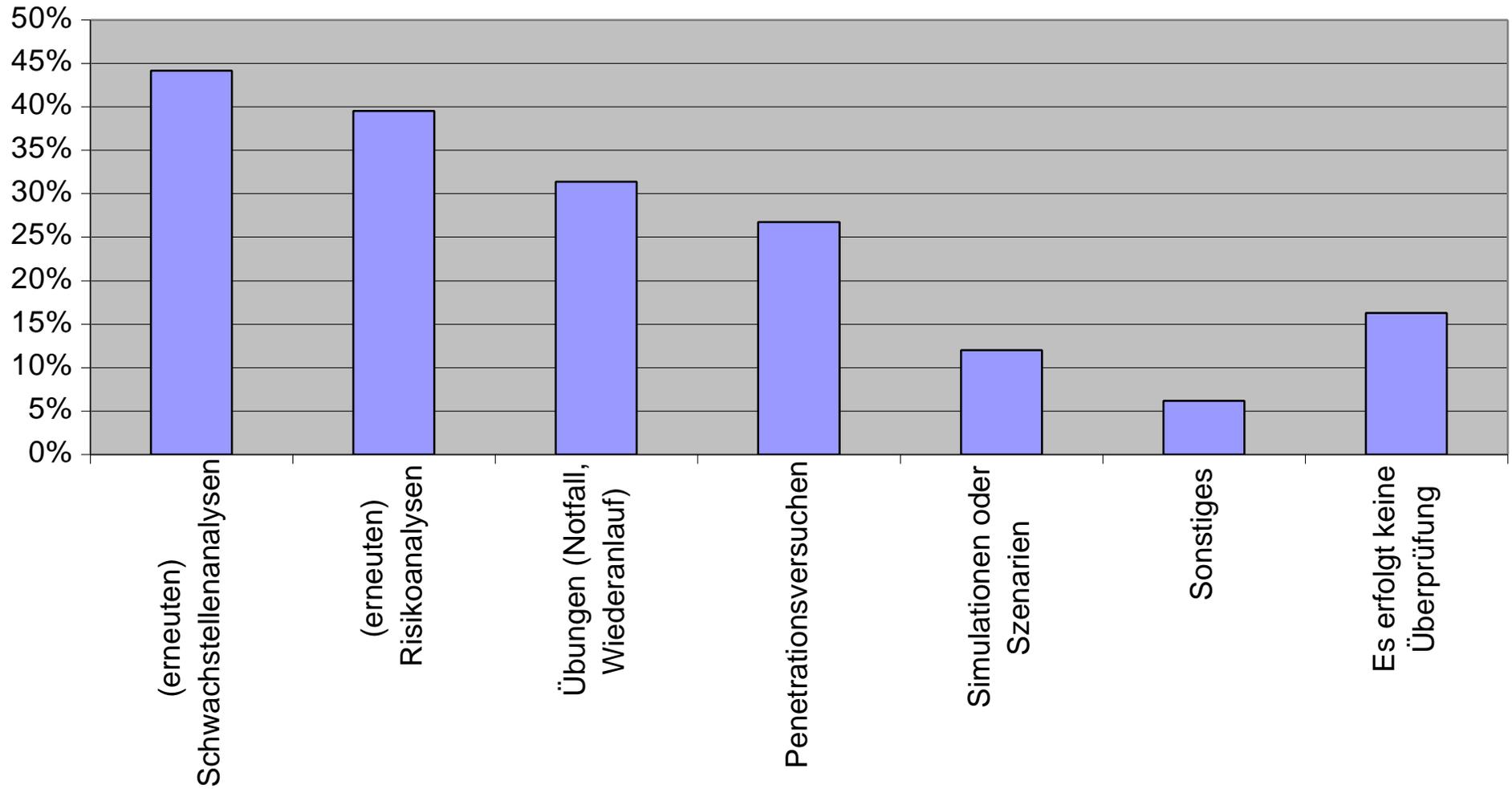


3.03

<b>Die (fortdauernde) Eignung der Konzepte / Richtlinien wird überprüft mithilfe von ... (Mehrfachnennungen möglich)</b>		
Basis der Prozentuierung:	258	
	Nennungen	Prozentual
(erneuten) Schwachstellenanalysen	114	44%
(erneuten) Risikoanalysen	102	40%
Übungen (Notfall, Wiederanlauf)	81	31%
Penetrationsversuchen	69	27%
Simulationen oder Szenarien	31	12%
Sonstiges	16	6%
Es erfolgt keine Überprüfung	42	16%

<b>Lister der Sonstigen</b>
Anlassbezogene Fortschreibung, Neubewertung beim bekannt werden von Problemen, Sicherheitskritische Vorfälle, Externer Hilfe

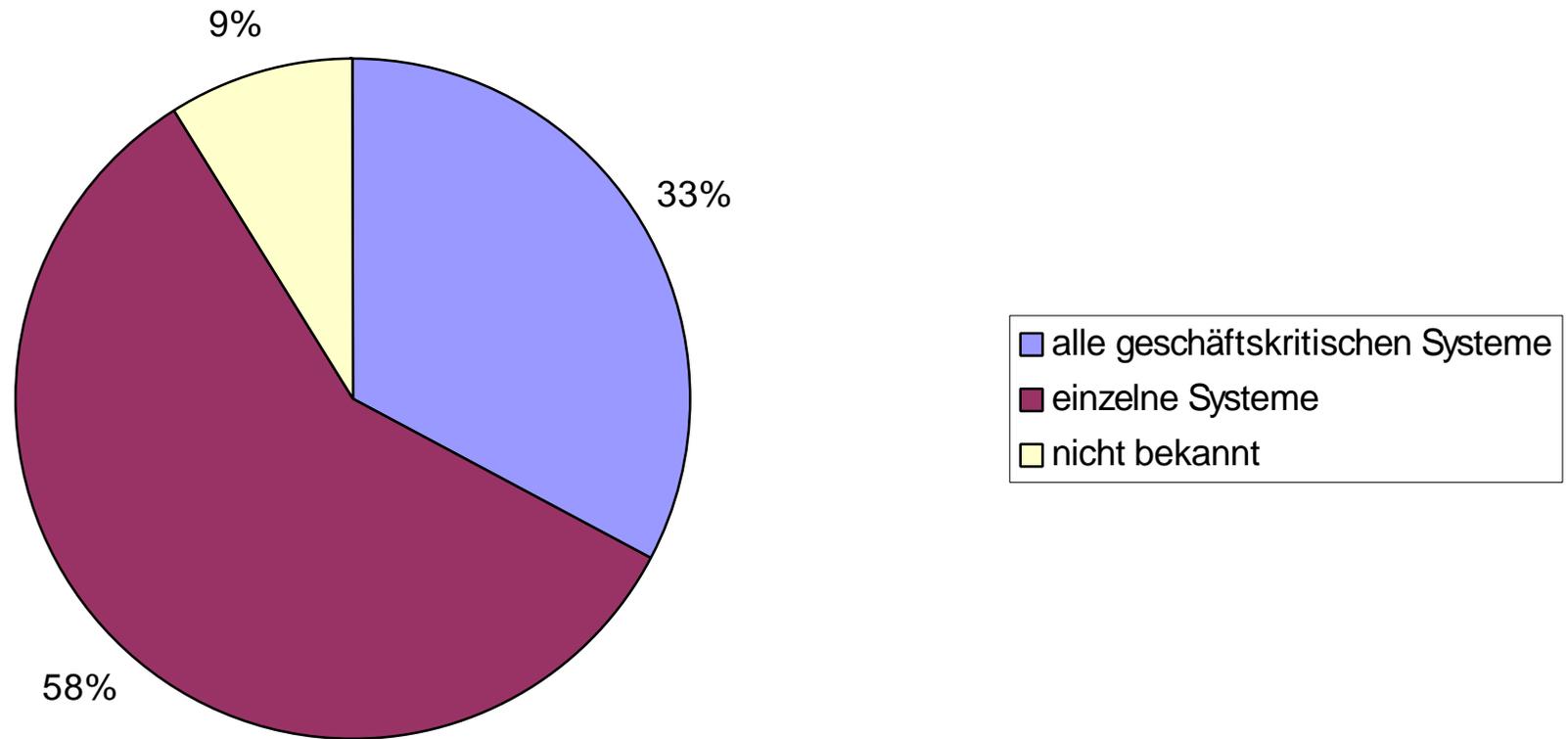
# Kontrollmöglichkeiten



3.03b

<b>Welche Reichweite hatte diese Überprüfung?</b>		
	Nennungen	Prozentual
einzelne Systeme	123	58%
alle geschäftskritischen Systeme	69	33%
nicht bekannt	19	9%
Summe	211	

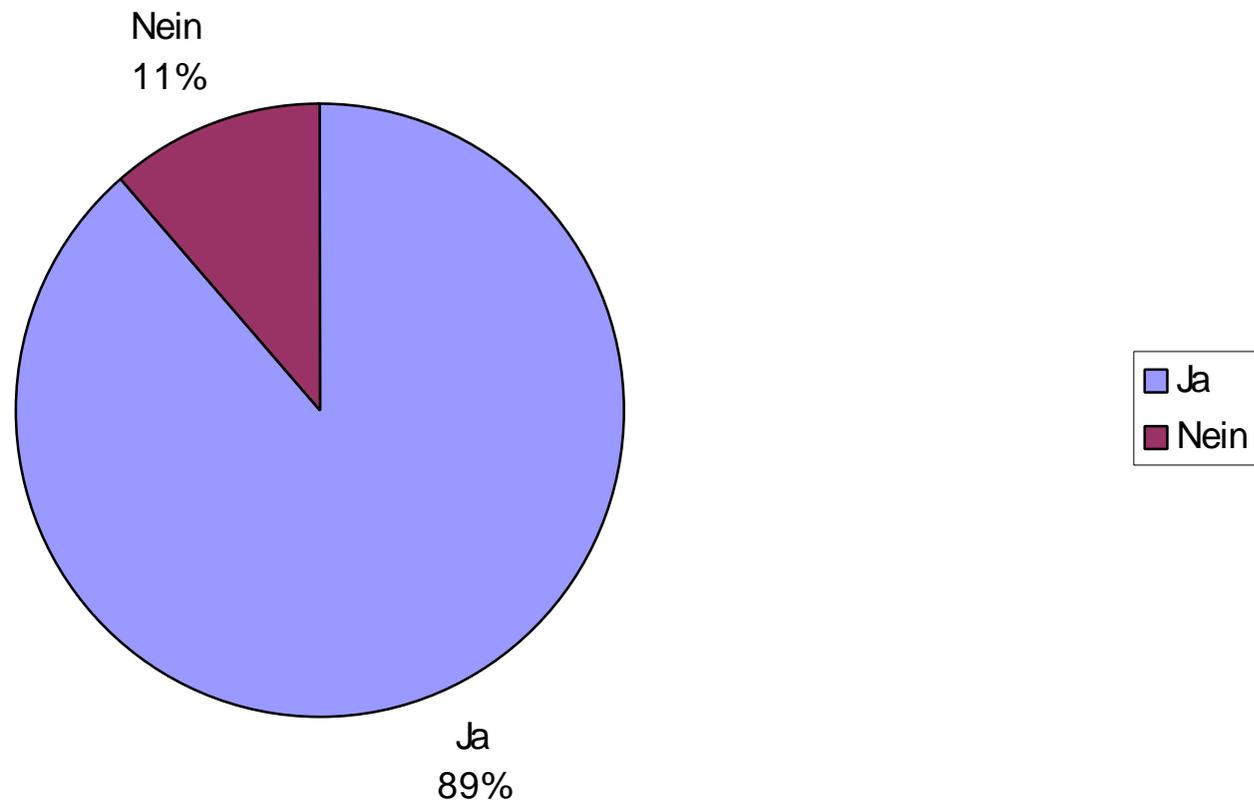
## Reichweite der Überprüfung



3.03c

<b>Führte die letzte Überprüfung zur Aufdeckung von Schwachstellen?</b>		
Ja	Nein	Summe
164	21	185
89%	11%	

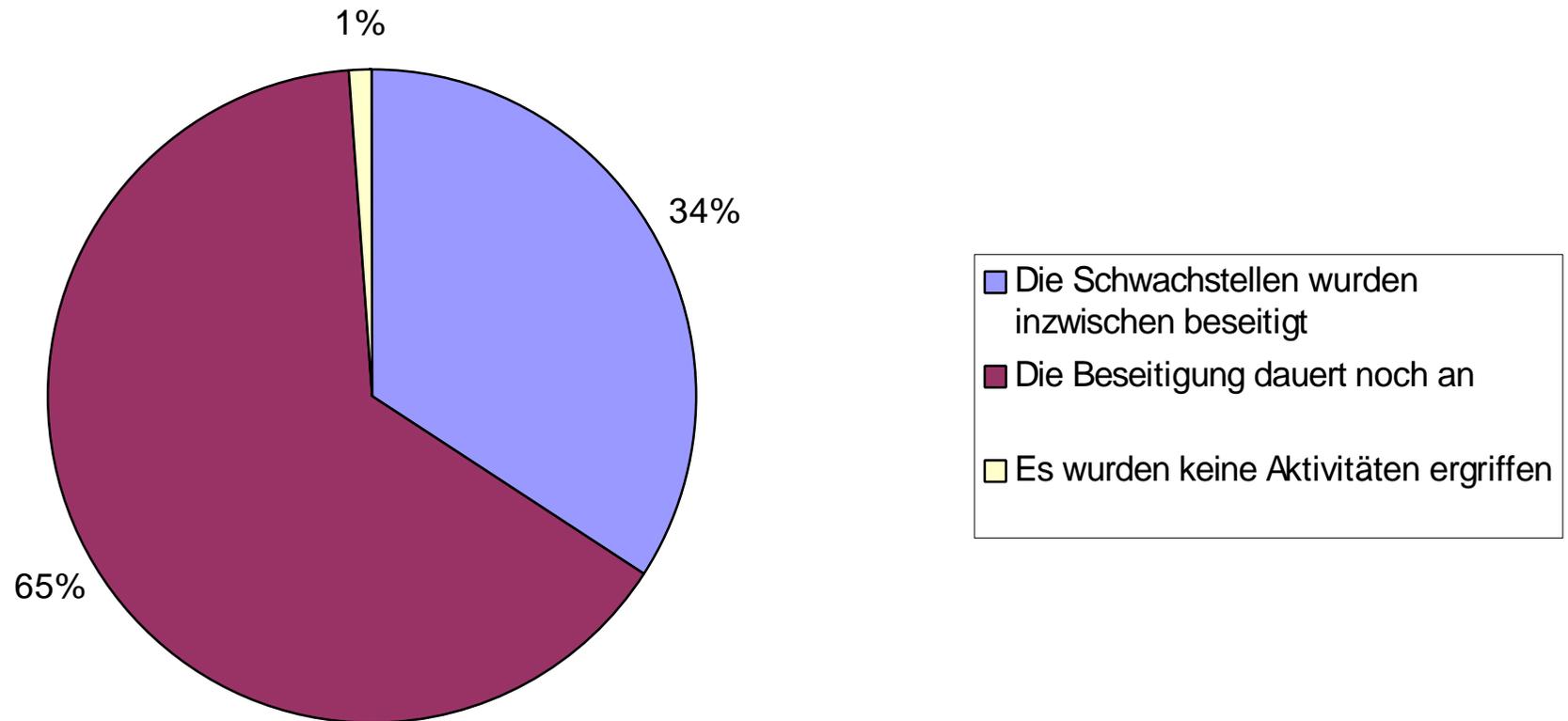
## Aufdeckung von Schwachstellen



3.03d

<b>Wenn Ja:</b>		
	Nennungen	Prozentual
Die Beseitigung dauert noch an	106	65%
Die Schwachstellen wurden inzwischen beseitigt	56	34%
Es wurden keine Aktivitäten ergriffen	2	1%
Summe	164	

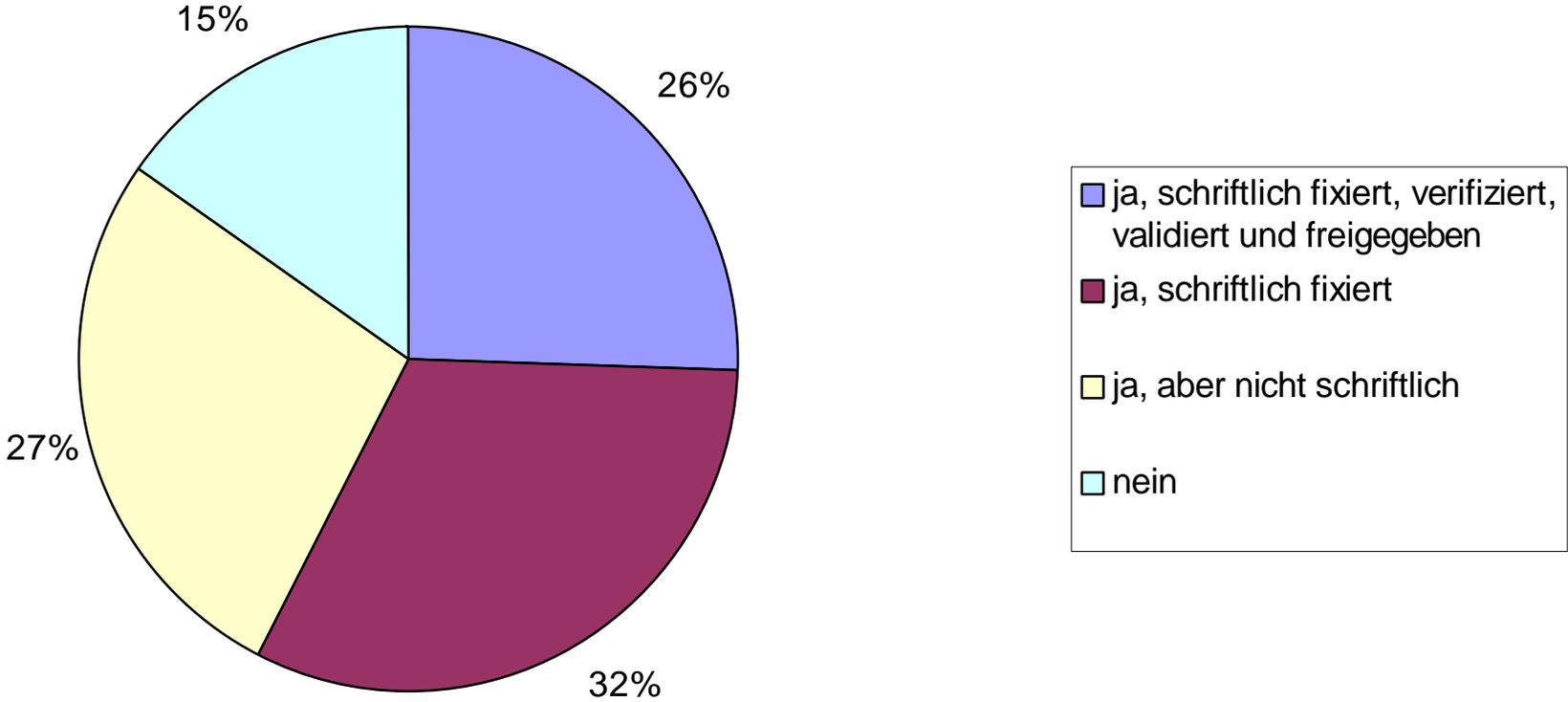
## Schwachstellen-Beseitigung



## 3.04

<b>Besteht EDV-Notfall/-Wiederanlaufkonzept ... ?</b>		
	Anzahl	Prozent
ja, schriftlich fixiert, verifiziert, validiert und freigegeben	65	26%
ja, schriftlich fixiert	81	32%
ja, aber nicht schriftlich	69	27%
nein	39	15%
Summe	254	
keine Nennungen	6	

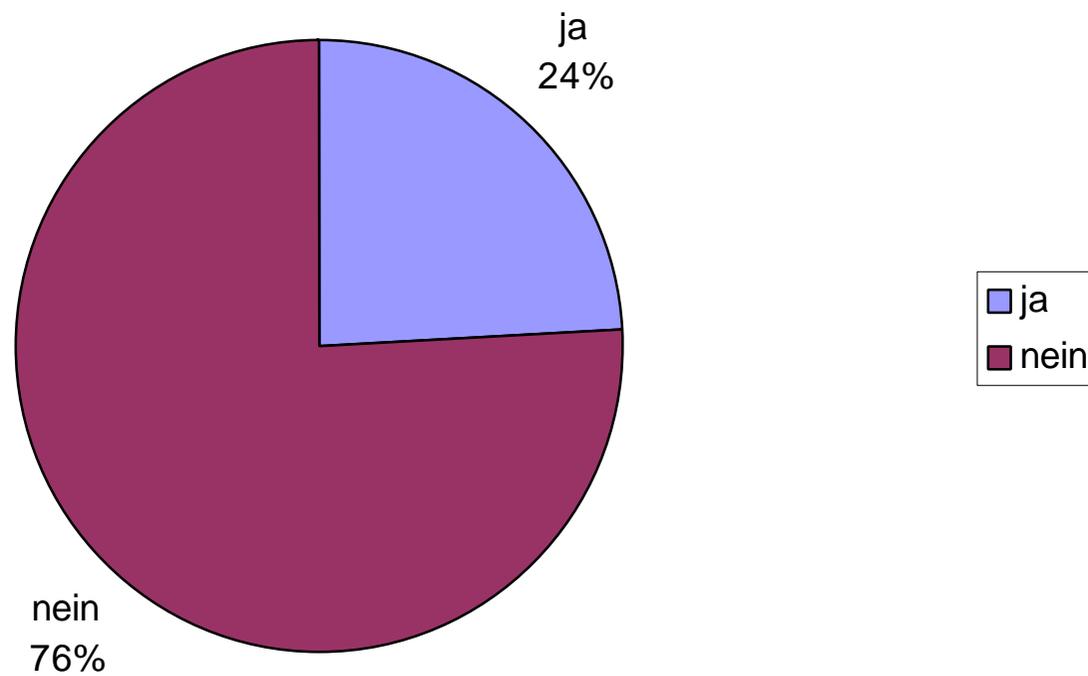
# EDV-Notfall/ -Wiederanlaufkonzept



3.04a

<b>Berücksichtigt dieses Konzept die Anforderungen des E-Business an Hochverfügbarkeit?</b>		
ja	nein	Summe
52	163	215
24%	76%	

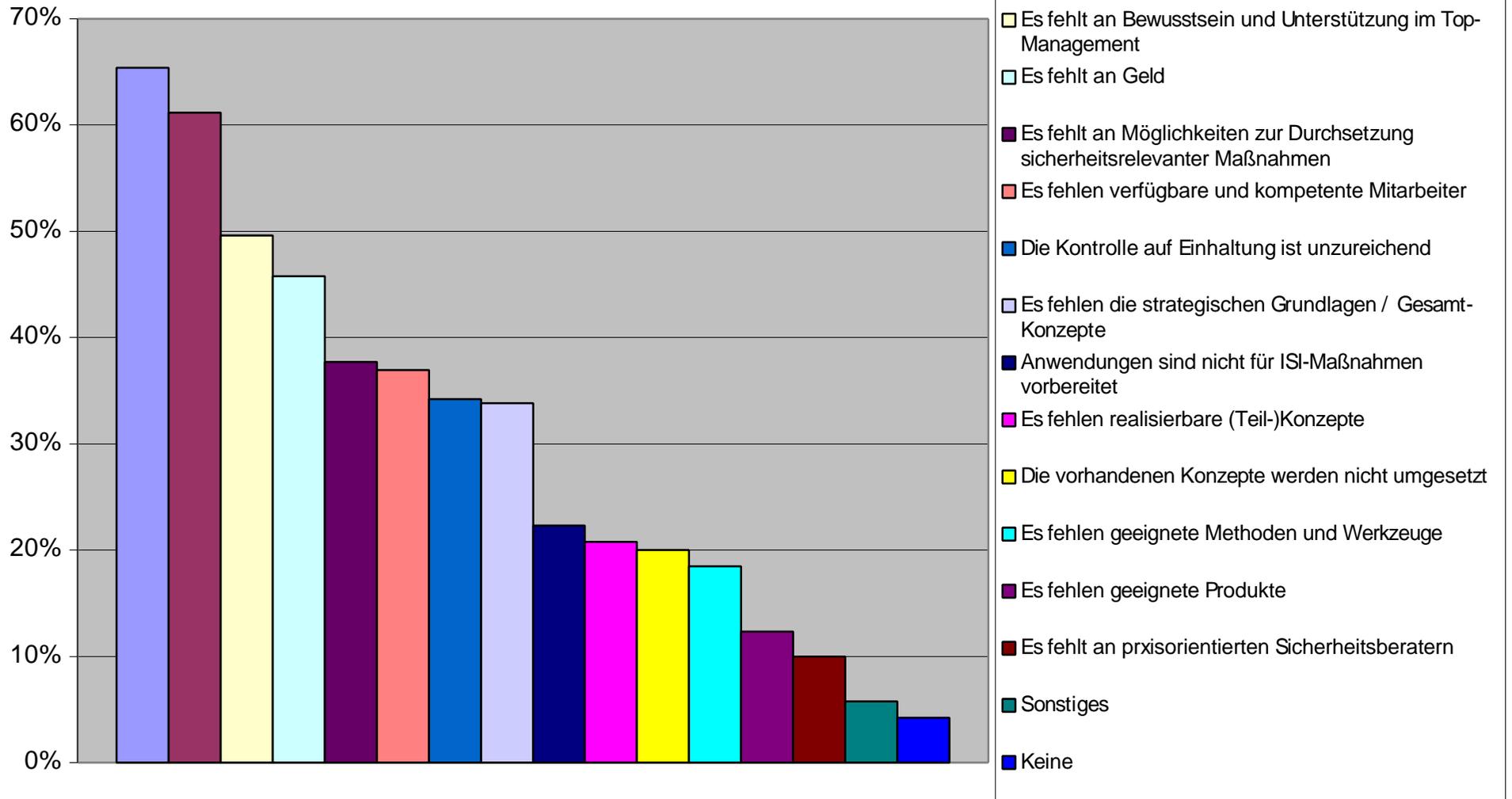
## Hochverfügbarkeit



## 3.05

<b>Welche Probleme behindern Sie am meisten bei der Verbesserung der ISi? (Mehrfachnennungen möglich)</b>		
Basis der Prozentuierung:	260	
	Nennungen	Prozentual
Es fehlt an Bewusstsein bei den Mitarbeitern	170	65%
Es fehlt an Bewusstsein beim mittleren Management	159	61%
Es fehlt an Bewusstsein und Unterstützung im Top-Management	129	50%
Es fehlt an Geld	119	46%
Es fehlt an Möglichkeiten zur Durchsetzung sicherheitsrelevanter Maßnahmen	98	38%
Es fehlen verfügbare und kompetente Mitarbeiter	96	37%
Die Kontrolle auf Einhaltung ist unzureichend	89	34%
Es fehlen die strategischen Grundlagen / Gesamt-Konzepte	88	34%
Anwendungen sind nicht für ISI-Maßnahmen vorbereitet	58	22%
Es fehlen realisierbare (Teil-)Konzepte	54	21%
Die vorhandenen Konzepte werden nicht umgesetzt	52	20%
Es fehlen geeignete Methoden und Werkzeuge	48	18%
Es fehlen geeignete Produkte	32	12%
Es fehlt an praxisorientierten Sicherheitsberatern	26	10%
Sonstiges	15	6%
Keine	11	4%

## Probleme - Verbesserung ISI

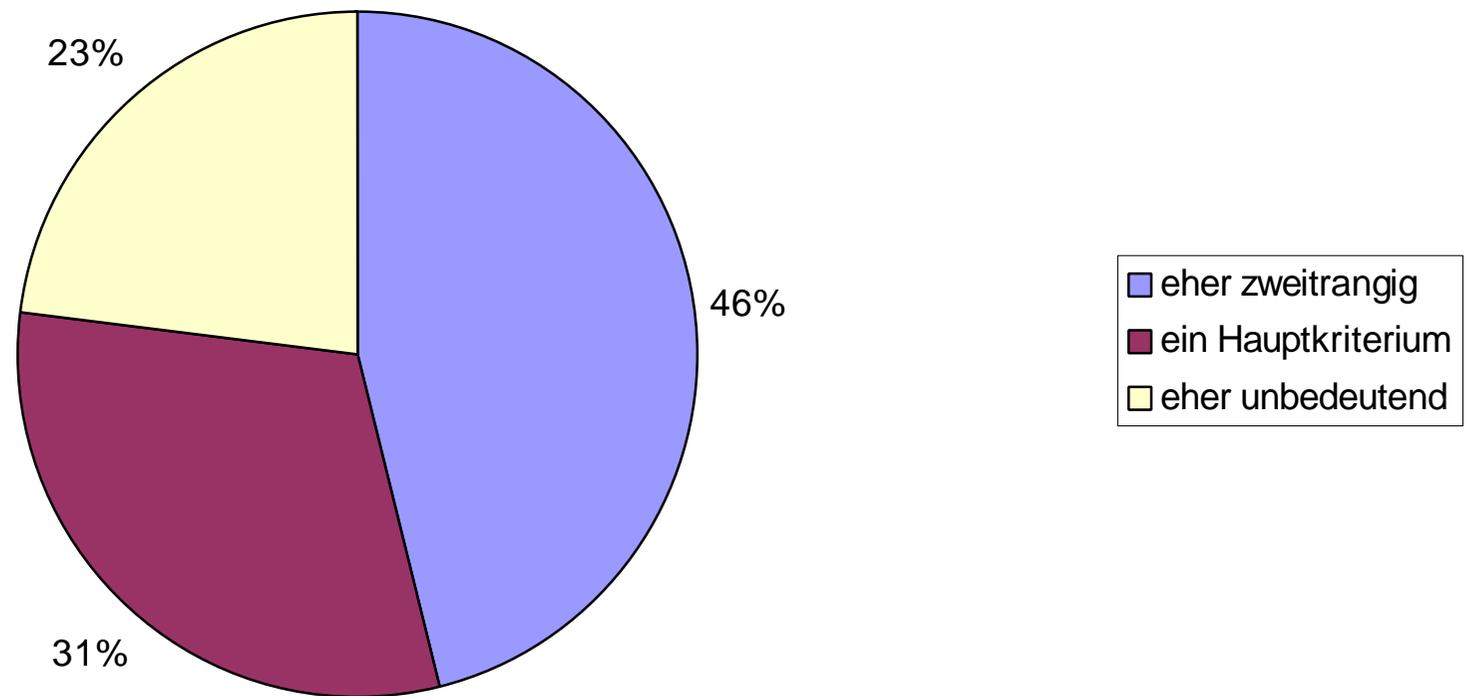


3.06

<b>Sind Sicherheits-Aspekte für Ihr Haus bei der Beschaffung von IV-Systemen ...?</b>		
	Nennungen	Prozentual
eher zweitrangig	118	46%
ein Hauptkriterium	79	31%
eher unbedeutend	59	23%
Summe	256	

Keine Angaben                      4

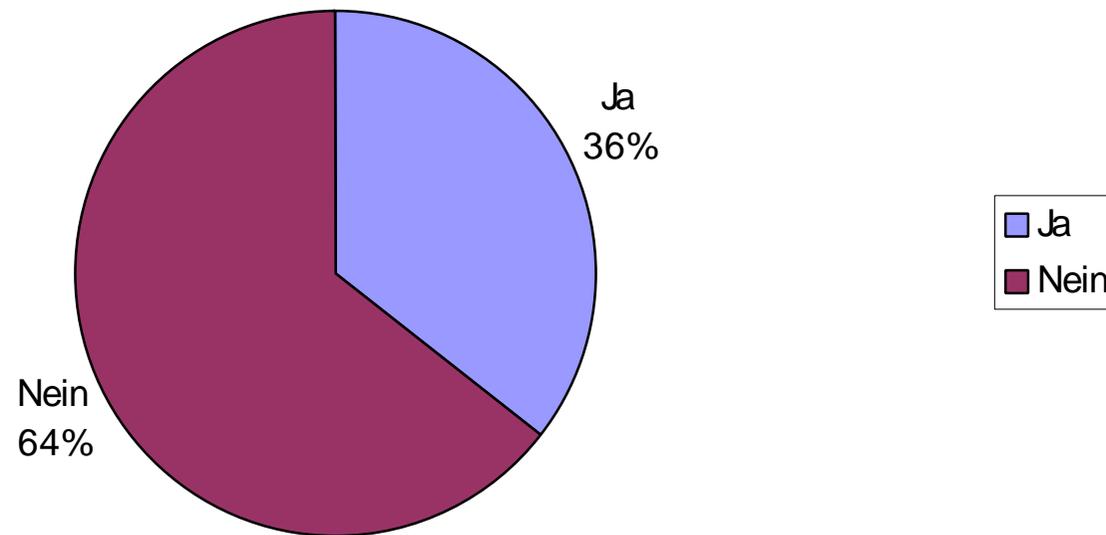
## Sicherheitsaspekte von IV-Systemen



3.06a

<b>Wird die Erfüllung von ISi-Anforderungen als Voraussetzung für die Inbetriebnahme verifiziert?</b>		
Ja	Nein	Summe
91	165	256
36%	64%	

## Erfüllung der ISI-Anforderungen als Voraussetzung für Inbetriebnahme

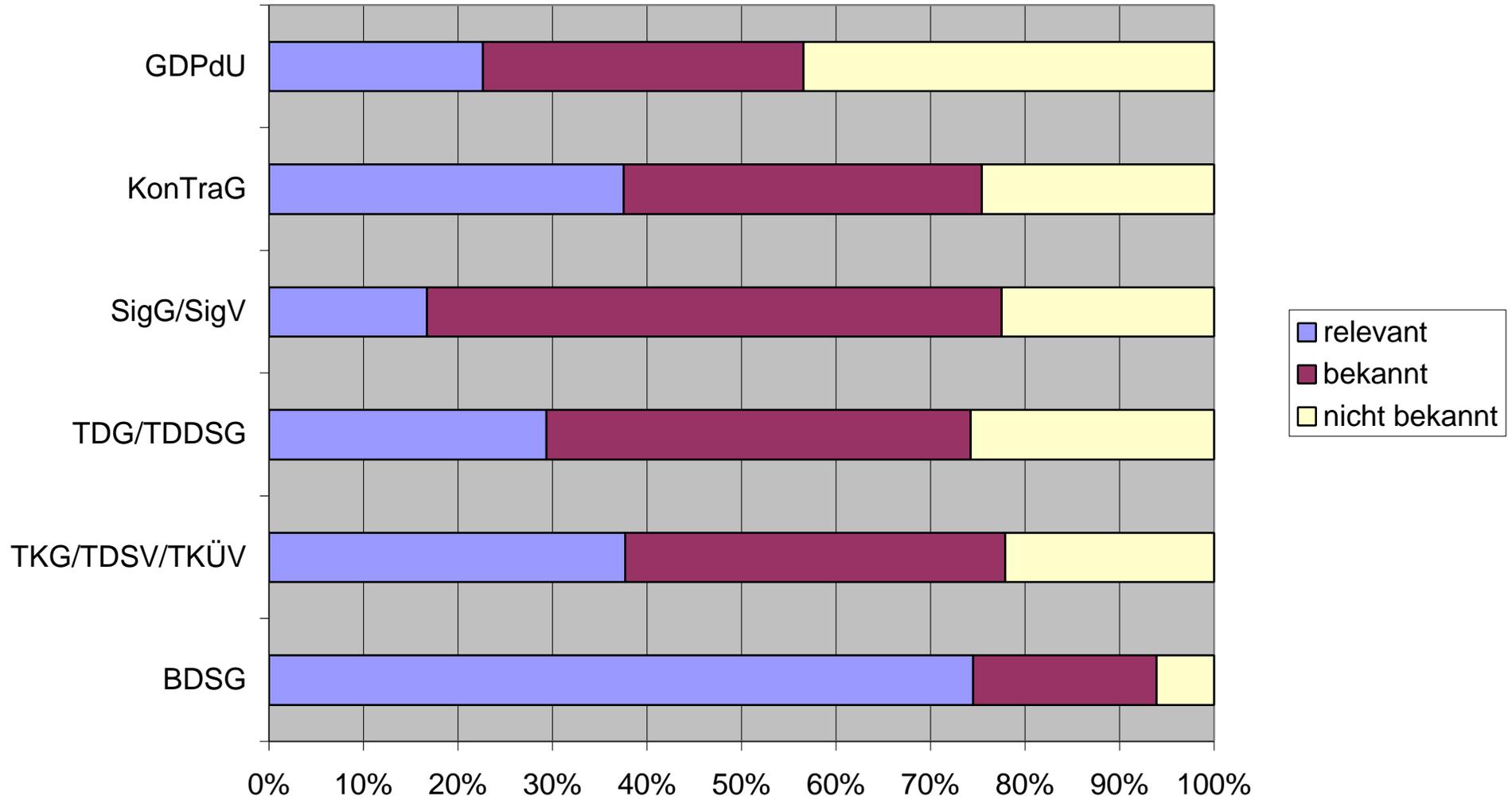


## 3.07

<b>Welche der folgenden Gesetze/Regelungen sind für Ihr Haus in Bezug auf die Schutz- und Sicherheitsproblemstellung relevant?</b>								
	Regelungen			Summe	Umsetzung			Summe
	relevant	bekannt	nicht bekannt		umfassend	teilweise	gering	
BDSG	184	48	15	247	139	60	16	215
TKG/TDSV/TKÜ V	87	93	51	231	41	73	48	162
TDG/TDDSG	66	101	58	225	31	51	59	141
SigG/SigV	35	127	47	209	6	39	91	136
KonTraG	84	85	55	224	50	41	58	149
GDPdU	50	75	96	221	20	0	0	20

	Regelungen			Umsetzung		
	relevant	bekannt	nicht bekannt	umfassend	teilweise	gering
BDSG	74%	19%	6%	65%	28%	7%
TKG/TDSV/TKÜ V	38%	40%	22%	25%	45%	30%
TDG/TDDSG	29%	45%	26%	22%	36%	42%
SigG/SigV	17%	61%	22%	4%	29%	67%
KonTraG	38%	38%	25%	34%	28%	39%
GDPdU	23%	34%	43%	100%	0%	0%

# Relevanz und Bekanntheit der Gesetze



# Umsetzung der Gesetze

